

Die katholische Kirchenpflege Turbenthal-Wila-Wildberg ist komplett

Turbenthal – Es hat lange nicht so ausgesehen: Am Sonntag, 17. Juni 2018, konnten alle Sitze der Kirchenpflege und der Rechnungsprüfungskommission besetzt werden. Und es herrschte zusätzliche Freude: Vor dem Wahlgang reihte sich die Kirchgemeinde noch in die Liste der Gemeinden ein, deren Rechnung 2017 besser abgeschlossen hat als budgetiert.

Jahresrechnung 2017

Kirchenpflegepräsidentin Anna-Maria Caldarulo begrüsst nach dem Gottesdienst 28 Stimmberechtigte und einen Gast zur Kirchgemeindeversammlung. Die Finanzverantwortliche Sabine Klein erläutert die Laufende Rechnung, die einen Aufwand von rund Fr. 615'000.- und einen Ertrag von Fr. 749'200.- aufweist. Der Ertragsüberschuss von Fr. 134'200.- wird dem Eigenkapital zugewiesen. Sabine Klein kommentiert und begründet die Abweichungen zum Budget. Es gibt praktisch nur interne Verschiebungen der Kosten: Der Heimgruppenunterricht für die Erstklässler ist zum Beispiel ab August durch einen «normalen» Religionsunterricht ersetzt worden, statt Auftragsarbeit wird der Gartenunterhalt neu von einer Angestellten erledigt. Den Unterschied macht der Normaufwandsausgleich (Finanzausgleich), der gut Fr. 110'000.- (50%) höher ist als budgetiert. Die Stimmberechtigten folgen der Empfehlung der Kirchenpflege und der RPK: Sie genehmigen die Jahresrechnung 2017 einstimmig.

Neue Behörden

Es war bekannt, dass Präsidentin Anna Maria Caldarulo (Ehrikon) und Finanzvorständin Sabine Klein (Wila) für eine weitere Legislatur kandidieren wollen. Auch Martin Uere Villoria (Turbenthal) erklärte frühzeitig seine Bereitschaft, etwas zurückzugeben für das Gute, das er seit seiner Kindheit von der Kirche erfahren habe. Für die zwei weiteren Sitze herrschte lange Unklarheit. Schliesslich liess sich das bisherige Kirchenpflegemitglied Barbara Dunker (Turbenthal) überzeugen, ihr Engagement zu verlängern und mit Fabienne Stäheli (Turbenthal) wurde eine Kandidatin für den fünften Sitz gefunden. Die offene Wahl war eine Formsache: Alle wurden mit grossem Mehr und Applaus gewählt.

Die Rechnungsprüfungskommission konnte ebenfalls gewählt werden. Gegen die Zusicherung, die finanztechnische Prüfung auszulagern, war Wolfgang Pfister (Turbenthal) bereit, wieder für das Präsidium anzutreten. Weiter kandidierten für die dreiköpfige Behörde Erich Röthlin (neuer Präsident der RPK Wildberg) und Christiane Tüscher (Turbenthal). Auch diese Wahl verlief problemlos.

Anschliessend verabschiedete Anna Maria Caldarulo die scheidenden Kirchenpflegemitglieder Alfred Baumgartner und Sandro Hartmann und dankte den zurückgetretenen langjährigen RPK-Mitgliedern für ihre Arbeit.

Christiane Tüscher